



Maren Kaminski MdB
Fraktion Die Linke im Bundestag

Berlin, 03.06.2025

Pressemitteilung

Maren Kaminski MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: 030 227-70680
maren.kaminski@bundestag.de

Fraktion Die Linke im Bundestag

**Ausbildungsmarkt in Niedersachsen: Wer echte
Fachkräftesicherung will, muss in gute Ausbildung investieren!**

Die Linke Niedersachsen kritisiert die Analyse der IHKen zum Ausbildungsmarkt als zu einseitig und betriebszentriert. Zwar seien die Zahlen nützlich, doch die politischen Schlüsse daraus greifen zu kurz.

Maren Kaminski, Sprecherin für berufliche Bildung der Linken im Bundestag, erklärt:

„Wenn Ausbildungen abgebrochen werden oder gar nicht erst zustande kommen, liegt das nicht am fehlenden Willen der Jugendlichen – sondern oft an mieser Bezahlung, fehlender Unterstützung und überlasteten Berufsschulen. Wer wirklich etwas gegen den Fachkräftemangel tun will, darf Ausbildung nicht dem Markt überlassen, sondern muss für bessere Bedingungen sorgen: mit einer fairen Ausbildungsvergütung, einem gut ausgebauten ÖPNV, Azubi-Wohnheimen und modernen Schulen.“

Auch die Kritik der IHKen an Jugendlichen, die ins Übergangssystem gehen, stößt auf Widerspruch.

„Viele junge Menschen landen nicht freiwillig im Übergangssystem – sie haben oft einfach keine Chance auf einen Ausbildungsplatz. Gerade Jugendliche mit Hauptschulabschluss, mit Migrationsgeschichte oder aus einkommensärmeren Familien brauchen mehr Unterstützung, nicht weniger. Was wir brauchen, ist ein Recht auf Ausbildung für alle – unabhängig vom Elternhaus oder Schulabschluss“, so Kaminski.